

**WBF-Unterrichtsfilm  
„Napoleon und Metternich“**

**Lehrplanbezüge nach Bundesländern**

- **Baden-Württemberg**
- **Bayern**
- **Berlin/Brandenburg**
- **Bremen**
- **Hamburg**
- **Hessen**
- **Mecklenburg-Vorpommern**
- **Niedersachsen**
- **Nordrhein-Westfalen**
- **Rheinland-Pfalz**
- **Saarland**
- **Sachsen**
- **Sachsen-Anhalt**
- **Schleswig-Holstein**
- **Thüringen**
  
- **Österreich**
- **Schweiz**

## Lehrplanbezüge Baden-Württemberg

<b>Sekundarstufe I</b> <b>Werkrealschule, Hauptschule, Realschule,</b> <b>Gemeinschaftsschule, Gymnasium</b>	<b>Geschichte</b>	Klasse 7/8/9
<b>Inhalte und Kompetenzen</b>		
<b>3.2.3 Die Französische Revolution - Bürgertum, Vernunft, Freiheit</b> Die Schülerinnen und Schüler können Ursachen und Ergebnisse der Französischen Revolution analysieren und ihre weltgeschichtliche Bedeutung erklären und bewerten.  Orientierungskompetenz Die Schülerinnen und Schüler können Geschichte als Orientierung nutzen zum Verständnis von Gegenwart und Zukunft, zum Aufbau der eigenen Identität und zur Begründung gegenwarts- und zukunftsbezogener Handlungen. Die Schülerinnen und Schüler können - die Übertragbarkeit historischer Erkenntnisse auf aktuelle Probleme und mögliche Handlungsoptionen für die Zukunft erörtern.  Reflexionskompetenz Die Schülerinnen und Schüler können geschichtliche Sachverhalte und Deutungen analysieren, beurteilen und bewerten. Die Schülerinnen und Schüler können - historische Sachverhalte in ihren Wirkungszusammenhängen analysieren (Multikausalität), - Möglichkeiten und Grenzen individuellen und kollektiven Handelns in historischen Situationen erkennen und alternative Handlungsmöglichkeiten erörtern.  Sachkompetenz Die Schülerinnen und Schüler können historische Sachverhalte strukturiert erschließen und wiedergeben. Die Schülerinnen und Schüler können - historische Sachverhalte in Raum und Zeit einordnen, - Zäsuren und Kontinuitäten benennen und in ihrer Bedeutung beurteilen.		

## Lehrplanbezüge Bayern

<b>Mittelschule</b>	<b>Geschichte</b>	Klasse 7
<b>Inhalte und Kompetenzen</b>		
<p><b>Zeit und Wandel</b>                  Französische Revolution: wichtige Beweggründe, grober Verlauf einzelner Phasen (z. B. Napoleonische Ära)</p>		

<b>Realschule</b>	<b>Geschichte</b>	Klasse 8
<b>Inhalte und Kompetenzen</b>		
<p><b>Napoleon und die Umgestaltung Europas</b>                  - Kaisertum <i>Napoleons</i> und französische Vorherrschaft in Europa</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- beschreiben das Selbstverständnis <i>Napoleons</i> als <i>Kaiser</i>, nachdem sie sein Kaisertum vor dem Hintergrund der Ideale der <i>Französischen Revolution</i>, aber auch vor dem Hintergrund antiker und mittelalterlicher Herrschaftsauffassungen untersucht haben.</li> <li>- erkennen am Beispiel <i>Napoleons</i> die Entscheidungsspielräume und die Grenzen des Wirkens historischer Persönlichkeiten.</li> </ul>		

<b>Gymnasium</b>	<b>Geschichte</b>	Klasse 8
<b>Inhalte und Kompetenzen</b>		
<p><b>Das lange 19. Jahrhundert</b>  <b>Lernbereich 1: Aufklärung, Französische Revolution und Napoleon</b>                  - Kaisertum <i>Napoleons</i> und französische Vorherrschaft in Europa</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- nutzen ihre Kenntnisse über antike und mittelalterliche Herrscher, um das Selbstverständnis <i>Napoleons</i> als Kaiser zu beschreiben.</li> </ul>		

## Lehrplanbezüge Berlin/Brandenburg

alle Schulen	Geschichte	Klasse 5/6
<b>Inhalte und Kompetenzen</b>		
<p><b>Zeitalter der Revolutionen (ca. 1750 - ca. 1900)</b>          - politische Umbrüche: Französische Revolution</p> <p><b>Deuten</b>          Menschliches Handeln in der Vergangenheit untersuchen (aus der historischen Perspektive argumentieren)          Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- historisches Handeln nach zeitgenössischen (z. B. sozialen, religiös-weltanschaulichen, kulturellen, politischen, geschlechtsspezifischen) Wertmaßstäben erklären,</li> <li>- historische Handlungsalternativen und -chancen diskutieren.</li> </ul> <p>Historische Kontinuität und Veränderungen untersuchen          Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Auswirkungen historischer Veränderungen auf verschiedenen Ebenen (z. B. sozial, religiös-weltanschaulich, kulturell, ökonomisch, ökologisch, politisch, geschlechtsspezifisch) beschreiben, untersuchen und beurteilen,</li> <li>- historische Veränderungen nach Kriterien und aus der Perspektive von Personen/Gruppen vergleichend untersuchen, erörtern und beurteilen (z. B. etwas ist ein Fort-, Rückschritt, Aufstieg, Misserfolg).</li> </ul> <p><b>Urteilen und sich orientieren</b>          Historische Werturteile und Wertmaßstäbe entwickeln, bewerten und anwenden          Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- fremde Standpunkte wahrnehmen und darstellen.</li> </ul>		

## Lehrplanbezüge Bremen

<b>Oberschule</b>	<b>Geschichte</b>	Klasse 7/8
<b>Inhalte und Kompetenzen</b>		
<p><b>Liberalismus und Nationalismus: Von der Französischen Revolution bis zur Reichsgründung 1871</b></p> <p>Fachliche Kompetenzen  <i>Historische Dimension</i>                  Die Schülerinnen und Schüler können ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ursachen, wesentliche Ereignisse und Auswirkungen wegweisender Revolutionen des 18. und 19. Jahrhunderts in Bezug auf die Gesellschafts- und Staatsentwicklung darstellen.</li> <li>- Auswirkungen der Revolutionen auf unseren heutigen Staat einordnen</li> </ul> <p>Methodische Kompetenzen                  Die Schülerinnen und Schüler können ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Informationen aus Quellentexten, Bildern, Karten und anderen Medien entnehmen und zielgerichtet nutzen,</li> <li>- sie kritisch auswerten und in Zusammenhänge einordnen.</li> </ul>		

<b>Gymnasium</b>	<b>Geschichte</b>	Klasse 7/8
<b>Inhalte und Kompetenzen</b>		
<p><b>Französische Revolution                  Aufbruch in die moderne Gesellschaft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Napoleon und die Folgen</li> </ul> <p>Fachliche Kompetenzen  <i>Historische Dimension</i>                  Die Schülerinnen und Schüler können ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fluch und Segen Napoleons für Frankreich und Europa erörtern.</li> </ul> <p>Methodische Kompetenzen                  Die Schülerinnen und Schüler können ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kontroverse Sichtweisen zu einem Thema erkennen und eine eigene Meinung vertreten,</li> <li>- interessengebundene Verhaltensweisen mit Blick auf ihre eigene Gegenwart erkennen und diskutieren,</li> <li>- sich im Rollenspiel in historische Personen und Situationen hineinversetzen.</li> </ul>		

## Lehrplanbezüge Hamburg

<b>Stadtteilschule</b>	<b>Geschichte</b>	Klasse 5-8
<b>Inhalte und Kompetenzen</b>		
<p><b>Krieg und Frieden</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Internationale Krisen im Vergleich: Wie lässt sich der Friede bewahren, wann ist Krieg unvermeidlich?</li> </ul> <p>Orientierungskompetenz Orientierung in der Geschichte Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- zentrale Ereignisse, prägende Strukturen und spezifische Lebensformen aus der Vergangenheit benennen und historisch einordnen,</li> <li>- elementare historische Phänomene, wesentliche Zusammenhänge und grundlegende Entwicklungen beschreiben.</li> </ul> <p>Urteilskompetenz Urteile fällen und begründen Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- historische Ereignisse und Prozesse im Hinblick auf Anlässe, Ursachen, Folgen beschreiben,</li> <li>- eigene Wertungen vornehmen und dabei Auskunft geben über deren historische Voraussetzungen und normative Prämissen.</li> </ul>		

<b>Gymnasium</b>	<b>Geschichte</b>	Klasse 7/8
<b>Inhalte und Kompetenzen</b>		
<p><b>Vom Mittelalter bis zum Beginn der modernen Welt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Welche welthistorischen Veränderungen brachte das 19. Jahrhundert?</li> </ul> <p><b>Urteilskompetenz</b> Sachurteile Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- versetzen sich in Situationen und Personen der Vergangenheit hinein und beschreiben von dort her Handlungen und Ereignisse in früherer Zeit.</li> </ul> <p>Werturteile Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- entwickeln eigene Deutungen und Wertungen menschlicher Handlungen in der Vergangenheit, begründen sie und stellen sie zur Diskussion.</li> </ul>		

## Lehrplanbezüge Hessen

<b>Hauptschule, Realschule, Gymnasium</b>	<b>Geschichte</b>	Klasse 7/8
<b>Inhalte und Kompetenzen</b>		
<p><b>Epochenbezug Neuzeit</b>          - Beziehungen und Konflikte Europas mit anderen Kulturzentren</p> <p>Geschichtswissenschaftliche Dimensionen          Inhaltsfeld: Herrschaft          Im Mittelpunkt dieses Inhaltsfeldes steht das Verhältnis von Herrschenden zu Beherrschten im Wandel der Zeit. Dabei werden einerseits die Formen von Herrschaft, ihre gesellschaftlichen und ökonomischen Grundlagen, ihre Legitimationsmuster und andererseits die Veränderungsmöglichkeiten von Individuen und sozialen Gruppen thematisiert.          In diesem Spannungsfeld geht es zentral um individuelle Freiheitsrechte (Menschenrechte) und die Formen ihrer Durchsetzung: Aufstände, Widerstände, soziale Bewegungen, Reformen und Revolutionen. Bei der Frage um Legitimation von Herrschaft wird die Bedeutung von Religion beziehungsweise die Beziehung von Kirche, Staat und Gesellschaft analysiert. Absicherung und Ausdehnung von Macht und Herrschaft werden hinsichtlich der Ursachen, Bedingungen und Interessen für Kriege und andere Formen gewaltsamer Konflikte genauso wie die Folgen gewaltsamer Konflikte wie Flucht und Vertreibung untersucht. Ebenso werden Unterschiede zwischen totalitären Formen von Herrschaft und rechtsstaatlichen, demokratischen Ordnungen betrachtet.</p> <p>Wahrnehmungskompetenz für Kontinuität und Veränderung in der Zeit          Die Lernenden können          - eine sachgerechte Vermutung auf der Grundlage von Zeugnissen aus der Vergangenheit und Gegenwart sowie aus geschichtskulturellen Darstellungen formulieren.</p> <p>Urteilskompetenz für Kontinuität und Veränderung in der Zeit          Die Lernenden können          - weitgehend selbstständig Eckpunkte von Entwicklungen kennzeichnen durch Ursprünge, Wendepunkte und Schlusspunkte,          - die Unterscheidung von Anlass, Ursache und Folgen mit dem Ziel Zusammenhänge darstellen.          - Motive und Begründungen der Handlungen einzelner Akteure und Gruppen in ihrem historischen Kontext erklären und in ihren Konsequenzen beurteilen.</p> <p>Orientierungskompetenz für Zeiterfahrung          Die Lernenden können          - ihre eigenen Einstellungen, Vorurteile, Haltungen, Deutungsmuster und Wertmaßstäbe in den Geschichtsunterricht einbringen und kritisch hinterfragen und bewerten,          - an einem Beispiel Zusammenhänge zwischen aktuellen politischen und wirtschaftlichen Konflikten zu historischen Ereignissen herstellen und die Handlungsoptionen der Akteure vergleichend bewerten.</p>		

## Lehrplanbezüge Mecklenburg-Vorpommern (Seite 1)

<b>Regionale Schule Haupt- und Realschule, Gesamtschule</b>	<b>Geschichte</b>	Klasse 7/8
<b>Inhalte und Kompetenzen</b>		
<p><b>Themenbereich 9: Amerikanische und Französische Revolution Kaiser Napoleon I.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Herausforderung der europäischen Mächte durch das französische Kaisertum erkennen</li> </ul> <p>Die Schülerinnen und Schüler erlernen ein breites Methodenspektrum, zum Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- den Inhalt von Ton- und Filmdokumenten erfassen und unter vorgegebener Fragestellung analysieren.</li> </ul> <p>Sachkompetenz Die Schülerinnen und Schüler werden bereit und fähig:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- geschichtliche Sachverhalte multiperspektivisch zu betrachten, kritisch zu befragen, dazu Hypothesen zu bilden und sie begründet zu klären,</li> <li>- historische Abläufe und Gegebenheiten sachlich zu beurteilen und zu werten,</li> <li>- Einzelercheinungen, Personen oder Geschehnisse in einen historischen Kontext einzuordnen und ihre Bedeutung für die Gegenwart einzuschätzen.</li> </ul> <p>Sozial- und Selbstkompetenz Die Schülerinnen und Schüler werden bereit und fähig:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- vielfältige Varianten von Entscheidungsfindungen zu erkennen und diese bei eigenen Handlungsentscheidungen abzuwägen,</li> <li>- den Entscheidungsfreiraum des Individuums, den Grad möglicher Selbst- und Mitbestimmung in historischen Situationen zu erkennen.</li> </ul>		

<b>Gymnasium</b>	<b>Geschichte</b>	Klasse 7/8
<b>Inhalte und Kompetenzen</b>		
<p><b>Themenbereich 11: Amerikanische und Französische Revolution Das Kaisertum Napoleons I.</b></p> <p>Mögliche Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Am Beispiel Napoleons das politische Bedürfnis nach dem „starken Mann“ untersuchen</li> </ul> <p>Die Schülerinnen und Schüler erlernen ein breites Methodenspektrum, zum Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- den Inhalt von Ton- und Filmdokumenten erfassen und analysieren.</li> </ul>		

weiter auf nächster Seite



## Lehrplanbezüge Mecklenburg-Vorpommern (Seite 2)

### Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler werden bereit und fähig:

- geschichtliche Sachverhalte multiperspektivisch zu betrachten, kritisch zu befragen, dazu Hypothesen zu bilden und sie begründet zu klären,
- historische Abläufe und Gegebenheiten sachlich zu beurteilen und zu werten,
- Einzelercheinungen, Personen oder Geschehnisse in einen historischen Kontext einzuordnen und ihre Bedeutung für die Gegenwart einzuschätzen.

### Sozial- und Selbstkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler werden bereit und fähig:

- vielfältige Varianten von Entscheidungsfindungen zu erkennen und diese bei eigenen Handlungsentscheidungen abzuwägen,
- den Entscheidungsfreiraum des Individuums, den Grad möglicher Selbst- und Mitbestimmung in historischen Situationen zu erkennen.

## Lehrplanbezüge Niedersachsen (Seite 1)

<b>Hauptschule, Realschule</b>	<b>Geschichte</b>	Klasse 7/8
<b>Inhalte und Kompetenzen</b>		
<b>Französische Revolution</b> Strukturierende Aspekte: Herrschaft und politische Teilhabe; Gewaltsame Konflikte, Verfolgungen und Kriege  Strukturierende Aspekte <b>Gewaltsame Konflikte, Verfolgung und Kriege</b> Generationen von Menschen standen und stehen vor der Frage, wie ein dauerhafter Frieden hergestellt werden kann. Daraus ergibt sich die Notwendigkeit, Ursachen und Strukturen in der Geschichte zu untersuchen, die zu gewaltsamen Konflikten geführt haben. Diese waren und sind Ergebnis wirtschaftlicher, sozialer und politischer Ungleichheiten. Auch übersteigerte nationalistische, rassistische und religiöse Interessen sind Ursache von Krieg und Verfolgung. Eine Erziehung zu Toleranz und Friedfertigkeit erfordert auch die historische Perspektive.  Inhaltsbezogene Kompetenzen - Wichtige Ereignisse, Entwicklungen und Strukturen in den jeweiligen Themengebieten kennen und beschreiben - Ursachen und Auswirkungen dieser Ereignisse und Prozesse kennen		

weiter auf nächster Seite

**Lehrplanbezüge Niedersachsen (Seite 2)**

<b>Gymnasium</b>	<b>Geschichte</b>	Klasse 7/8
<b>Inhalte und Kompetenzen</b>		
<p><b>Herrschaft und Staatlichkeit</b>          - Zeitalter der bürgerlichen Revolutionen</p> <p>Herrschaft und Staatlichkeit          Ausgehend von einem vorwissenschaftlichen „Macht“begriff entwickeln die Schülerinnen und Schüler ein zunehmend differenziertes Verständnis von Formen von „oben“ und „unten“, d. h. von Macht und Machtlosigkeit, Gleichheit und Ungleichheit in der Gesellschaft im Rahmen einer politikgeschichtlichen Perspektive. Herrschaft, in Antike und Mittelalter überwiegend personal definiert und ausgeübt, mündet in der Neuzeit in Strukturen staatlicher Ordnung. Rationale/legale, traditionale und charismatische Herrschaft, die drei Typen legitimer Herrschaft, sind in der Geschichte in vielfältiger Form nachweisbar und ineinander verschränkt (→ Weltdeutung und Religion). Im Rahmen des Sekundarbereichs I ist eine Reduktion auf eine Fortschrittsbewegung im Zeichen zunehmender Freiheit, wie sie durch die bürgerlichen Revolutionen gefördert wird, legitim; in diesem Zusammenhang bleibt aber auch die Gefährdung errungener Freiheit als historisches Grundproblem relevant.</p>		

## Lehrplanbezüge Nordrhein-Westfalen (Seite 1)

<b>Hauptschule</b>	<b>Gesellschaftslehre - Geschichte</b>	Klasse 7-10
<b>Inhalte und Kompetenzen</b>		
<p><b>Inhaltsfeld 4: Das „lange“ 19. Jahrhundert - politischer und wirtschaftlicher Wandel in Europa</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sozioökonomische Situation der Menschen und Ideen der Aufklärung, Französische Revolution</li> </ul> <p>Sachkompetenz Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- beschreiben in einfacher Form Anlass, Ursachen, Verlaufsformen sowie Folgen historischer Ereignisse,</li> <li>- informieren fallweise über Lebensbedingungen von Personen und Gruppen in den jeweiligen Gesellschaften, ihre Funktionen und Handlungsmöglichkeiten,</li> <li>- identifizieren Ereignisse, Prozesse, Umbrüche, kulturelle Errungenschaften sowie Herrschaftsformen in historischen Räumen und ihrer zeitlichen Dimension.</li> </ul> <p>Urteilskompetenz Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- beurteilen historische Situationen unter Berücksichtigung ihrer Anlässe, Ursachen, ihrer Verläufe und Folgen,</li> <li>- erörtern das Handeln von Personen und Gruppen unter Berücksichtigung ihrer Motive und Interessen.</li> </ul>		

<b>Realschule</b>	<b>Geschichte</b>	Klasse 7-10
<b>Inhalte und Kompetenzen</b>		
<p><b>Inhaltsfeld 5: Die Welt wandelt sich politisch und wirtschaftlich</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Französische Revolution</li> </ul> <p>Sachkompetenz Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- analysieren wichtige Personen und Gruppen in den jeweiligen Gesellschaften hinsichtlich ihrer Funktionen, Rollen, Motive und Handlungsmöglichkeiten,</li> <li>- beschreiben wesentliche Umbrüche und Kontinuitäten im Zusammenhang.</li> </ul> <p>Urteilskompetenz Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- beurteilen historische Situationen und Sachverhalte unter Berücksichtigung von ideologischen Motiven und beabsichtigten sowie unbeabsichtigten Folgen,</li> <li>- beurteilen das Handeln von Menschen und Gruppen sowie seine Folgen im Kontext von deren Motiven, Möglichkeiten und zeitgenössischen Wertvorstellungen,</li> <li>- beurteilen auf der Grundlage ihres historischen Wissens Folgen historischer Vorgänge für die Gegenwart.</li> </ul>		

weiter auf nächster Seite

**Lehrplanbezüge Nordrhein-Westfalen (Seite 2)**

<b>Gymnasium</b>	<b>Geschichte</b>	Klasse 7-10
<b>Inhalte und Kompetenzen</b>		
<p><b>Inhaltsfeld 5: Das „lange“ 19. Jahrhundert - politischer und wirtschaftlicher Wandel in Europa</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Französische Revolution und Wiener Kongress</li> </ul> <p>Sachkompetenz Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- unterscheiden Anlässe und Ursachen, Verlaufsformen sowie Folgen und Wirkungen historischer Ereignisse,</li> <li>- erläutern Interessen und Handlungsspielräume historischer Akteurinnen und Akteure in den jeweiligen Gesellschaften,</li> <li>- stellen Ereignisse, Prozesse, Umbrüche, Kontinuitäten, kulturelle Errungenschaften sowie Herrschaftsformen in historischen Räumen und ihrer zeitlichen Dimension in einem Zusammenhang dar.</li> </ul> <p>Urteilskompetenz Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- beurteilen das historische Handeln von Menschen im Hinblick auf Interessenbezogenheit, Möglichkeiten und Grenzen sowie beabsichtigte und unbeabsichtigte Folgen.</li> </ul>		

## Lehrplanbezüge Rheinland-Pfalz

<b>Sekundarstufe I</b> <b>Hauptschule, Realschule,</b> <b>Gymnasium</b>	<b>Gesellschaftslehre</b> <b>Geschichte</b>	Klasse 7/8
<b>Inhalte und Kompetenzen</b>		
<p><b>Epochaler Schwerpunkt 5: Von den bürgerlichen Revolutionen zu den Nationalstaaten</b></p> <p>Im Laufe des 18. und 19. Jahrhunderts entwickelten sich aus den Territorialstaaten Nationalstaaten. Diese Entwicklung vollzog sich meistens in Form von Revolutionen und Reformen. Dabei gewann die Idee der Menschenrechte zunehmend an Bedeutung. Diese wurden in Verfassungen kodifiziert. Parallel dazu veränderte sich die Gesellschaft Mitteleuropas durch neue Produktionsweisen. Durch die Säkularisation verschoben sich die Eigentums- und Machtverhältnisse. Neue Ideologien entstanden.</p> <p>Kategorie des epochalen Schwerpunkts: Herrschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wie wird Herrschaft errungen, legitimiert und stabilisiert?</li> <li>- Wie kann Herrschaft unter den jeweiligen historischen Bedingungen organisiert werden?</li> <li>- Wie sehen die Partizipationsmöglichkeiten im jeweiligen Herrschaftssystem aus? Welches Maß an Freiheit erwächst daraus?</li> </ul> <p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Politische und territoriale Veränderungen in Europa bis 1871</li> </ul> <p>Kompetenzen: Die Lernenden erwerben</p> <p>Fachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sie beschreiben die Ideen, Ereignisse und Entwicklungen im 18. und 19. Jahrhundert, die zur Gründung von Nationalstaaten führen.</li> </ul> <p>Kommunikationskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sie übernehmen die Perspektiven verschiedener Gruppen und reflektieren diese.</li> </ul> <p>Urteilskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sie beurteilen die Einführung von Menschenrechten vor dem Hintergrund der jeweiligen Zeit.</li> </ul> <p>Leitfragen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wie entsteht eine Nation?</li> <li>- Herrschaft und Menschenrechte im Spannungsverhältnis</li> </ul> <p>Inhaltlich-methodische Anregung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Über unterschiedliche Aspekte napoleonischer Herrschaft einen kurzen Vortrag halten.</li> </ul>		

## Lehrplanbezüge Saarland

<b>Gemeinschaftsschule</b>	<b>Gesellschaftswissenschaften Geschichte</b>	Klasse 7/8
<b>Inhalte und Kompetenzen</b>		
<p><b>Umbrüche und Aufbruch</b>  <b>Leitperspektive: Herrschaft, Partizipation und Demokratie</b>                  Die Durchsetzung eines modernen demokratischen Staatsmodells mit allen Problemen und Irrwegen wird am Beispiel der Französischen Revolution und dem Zeitalter Napoleons dargestellt. Daran anknüpfend lernen die Schülerinnen und Schüler den schwierigen Weg Deutschlands zu einem Nationalstaat kennen.</p> <p>Inhalte                  - Napoleon und Europa</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler                  - erklären die Herrschaft Napoleons im Spannungsfeld der Bewahrung revolutionärer Errungenschaften und diktatorischer Elemente.                  - fakultativ: stellen die Außenpolitik Napoleons im Überblick dar.</p>		

<b>Gymnasium</b>	<b>Geschichte</b>	Klasse 8
<b>Inhalte und Kompetenzen</b>		
<p><b>Die Französische Revolution und Napoleon</b>                  In einem dritten Schwerpunkt soll aufgezeigt werden, wie Napoleon die revolutionäre Lage zu seinem eigenen Aufstieg ausnutzt, eine autoritäre Herrschaftsform etabliert, aber im privatrechtlichen Bereich an wichtigen Errungenschaften der Frühphase der Revolution festhält.                  Die Betrachtung Napoleons wird verbunden mit einem Blick auf die von ihm bewirkte Neuordnung der Herrschaftsverhältnisse in Deutschland und auf seinen Versuch, in Europa eine französische Hegemonie zu errichten.</p> <p>Sachkompetenz                  Die Schülerinnen und Schüler                  - schildern den Aufstieg Napoleons bis zur Begründung des Kaisertums und zeigen Merkmale seiner autoritären Herrschaft auf.</p> <p>Beurteilungskompetenz                  Die Schülerinnen und Schüler                  - beurteilen die Person Napoleons unter unterschiedlichen Perspektiven.</p> <p>Ergänzende Unterrichtsmethoden                  - Analyse eines Historienfilms über Napoleon</p>		

## Lehrplanbezüge Sachsen

<b>Oberschule</b>	<b>Geschichte</b>	Klasse 7
<b>Inhalte und Kompetenzen</b>		
<p><b>Lernbereich 4: Deutsche Staaten und Europa im 19. Jahrhundert</b>                  Einblick gewinnen in die politische und territoriale Neuordnung Europas und Deutschlands im 19. Jahrhundert</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ordnung Europas durch Napoleon und den Wiener Kongress</li> </ul> <p><b>Ziele</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Entwickeln der Fähigkeit, begründete Urteile über Vergangenes, über Geschichtsdarstellungen und über Geschichtsbezüge der Gegenwart zu fällen</li> <li>- Die Schüler wissen, dass unterschiedliche Kulturen verschiedene religiöse, politische und kulturelle Werte entwickelt haben. Zu historischen Ereignissen und Personen kennen sie verschiedene Sichtweisen. Die Schüler vergleichen diese mit heutigen Vorstellungen und bilden sich eine begründete Meinung.</li> <li>- Entwickeln der Bereitschaft zur Mitgestaltung der freiheitlich-demokratischen Grundordnung</li> <li>- Die Schüler erarbeiten sich ein Verständnis von Menschen- und Bürgerrechten am Beispiel von Absolutismus, Aufklärung und der Französischen Revolution.</li> </ul>		

<b>Gymnasium</b>	<b>Geschichte</b>	Klasse 7
<b>Inhalte und Kompetenzen</b>		
<p><b>Lernbereich 3: Formen der Beschränkung der Alleinherrschaft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kaisertum Napoleons</li> <li>- Beurteilen von Formen der Einschränkung von Alleinherrschaft</li> </ul> <p><b>Ziele</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Entwickeln eines Verständnisses für zeittypische Bedingungen und für Veränderungsprozesse auf der Grundlage historischen Wissens</li> </ul> <p>Die Schüler erlangen grundlegendes Wissen über</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Verteilung von politischer Macht in unterschiedlichen Herrschaftsformen und deren Legitimation.</li> </ul>		

<b>Gymnasium</b>	<b>Geschichte</b>	Klasse 8
<b>Inhalte und Kompetenzen</b>		
<p><b>Lernbereich 1: Die Vorstellungen des deutschen Bürgertums von Einheit und Freiheit</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kennen wesentlicher Ergebnisse der Umgestaltung Europas durch Napoleon und den Wiener Kongress</li> </ul> <p><b>Ziele</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Entwickeln eines Verständnisses für zeittypische Bedingungen und für Veränderungsprozesse auf der Grundlage historischen Wissens</li> </ul>		



## Lehrplanbezüge Sachsen-Anhalt

<b>Gemeinschaftsschulen Sekundarschule</b>	<b>Geschichte</b>	Klasse 7/8
<b>Inhalte und Kompetenzen</b>		
<b>Die Französische Revolution als Aufbruch in die bürgerliche Gesellschaft</b> - Napoleon und das Ende der Französischen Revolution (1799)  Geschichtskulturelle Kompetenz - die Bedeutung der Menschen- und Bürgerrechte für die Demokratie als Staats- und Lebensform diskutieren		
<b>Gymnasium</b>	<b>Geschichte</b>	Klasse 7/8
<b>Inhalte und Kompetenzen</b>		
<b>Die Anziehungskraft der Ideen von Freiheit und nationaler Einheit bewerten</b> - napoleonische Hegemonialpolitik und Franzosenhass		

## Lehrplanbezüge Schleswig-Holstein

<b>Sekundarstufe I</b>	<b>Geschichte</b>	Klasse 7-9
<b>Inhalte und Kompetenzen</b>		
<b>3. Frühe Neuzeit - Wege in die Moderne?</b> - Moderner Staat, Aufklärung und Revolution		
<b>4. Das 19. Jahrhundert: Fortschritt oder Beharrung?</b> - Liberale und nationale Bestrebungen im 19. Jahrhundert		
Sachurteilskompetenz Die Schülerinnen und Schüler - erkennen die Perspektiven verschiedener Beteiligter in konkreten historischen Situationen und unterscheiden diese voneinander, - ermitteln die Aussageabsicht von Quellen und Darstellungen und setzen diese in den historischen Kontext.		
Erschließungskompetenz Die Schülerinnen und Schüler - stellen anhand von Quellen und Darstellungen begründete Hypothesen auf und überprüfen sie.		
Orientierungskompetenz Die Schülerinnen und Schüler - formulieren eigene plausible Werturteile kriterienorientiert und stellen sie sprachlich angemessen dar.		

**Lehrplanbezüge Thüringen (Seite 1)**

<b>Regelschule</b>	<b>Geschichte</b>	Klasse 7/8
<b>Inhalte und Kompetenzen</b>		
<p>Die Geschichte des 19. Jahrhunderts in ihrer Komplexität wird räumlich erweitert, aus globaler, europäischer und nationaler Perspektive betrachtet und in den Lernbereichen unter verschiedenen Dimensionen historischer Erfahrung untersucht.</p> <p><b>Französische Revolution - Ideen und Auswirkungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Napoleonisches Zeitalter und Wiener Kongress</li> </ul> <p>Sachkompetenz Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- weitgehend selbstständig historische Ereignisse und Entwicklungen räumlich und zeitlich einordnen, deren Nach- und Nebeneinander erfassen und beschreiben.</li> </ul> <p>Selbst- und Sozialkompetenz Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- das Handeln von Menschen vergangener Zeiten beschreiben und kontextbezogen erklären,</li> <li>- eigene Wertvorstellungen und Betrachtungsweisen mit denen kulturell und zeitlich ferner Lebenswelten vergleichen und die erworbenen Erkenntnisse und Einsichten weitgehend selbstständig auf die eigene Person und Lebenspraxis beziehen.</li> </ul>		

<b>Gymnasium</b>	<b>Geschichte</b>	Klasse 7/8
<b>Inhalte und Kompetenzen</b>		
<p>Die Umsetzung der Ideen der Aufklärung und die Auswirkungen der Französischen Revolution bewirken tiefgreifende politische und gesellschaftliche Veränderungen und Umbrüche als Grundlagen für die Entstehung moderner bürgerlicher Gesellschaften in Europa.</p> <p>Die Geschichte des 19. Jahrhunderts in ihrer Komplexität wird aus globaler, europäischer und nationaler Perspektive betrachtet und in den Lernbereichen unter verschiedenen Dimensionen historischer Erfahrungen untersucht.</p> <p><b>Auf dem Weg in die Moderne - Die Französische Revolution</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Umsetzung der Ideen der Aufklärung in der Französischen Revolution</li> <li>- Auswirkungen der Revolution auf Deutschland und Europa in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts</li> </ul> <p>Sachkompetenz Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- weitgehend selbstständig historische Ereignisse und Entwicklungen räumlich und zeitlich einordnen, deren Nach- und Nebeneinander erfassen und beschreiben.</li> </ul>		

weiter auf nächster Seite

## Lehrplanbezüge Thüringen (Seite 2)

### Selbst- und Sozialkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- im Wesentlichen selbstständig das Handeln von Menschen vergangener Zeiten aus dem historischen Kontext heraus erklären und bewerten und daraus triftige Sachurteile ableiten,
- eigene Wertvorstellungen und Betrachtungsweisen mit denen kulturell und zeitlich ferner Lebenswelten vergleichen, Alterität wahrnehmen und beschreiben,
- weitgehend selbstständig Werturteile unter Beachtung der eigenen Standortgebundenheit bilden und begründen,
- sich in Ansätzen mit fremden Werturteilen auseinandersetzen, dabei eigene Orientierungen und Vorstellungen überprüfen, erweitern und gegebenenfalls revidieren.

## Lehrplanbezüge Österreich

<b>Mittelschule/ AHS</b>	<b>Geschichte und Sozialkunde/ Politische Bildung</b>	Klasse 2 Klasse 3
<b>Inhalte und Kompetenzen</b>		
<p>Historische und politische Einsichten Die Orientierung an didaktischen Prinzipien und fachspezifischen Kompetenzen sowie das Lernen mit Konzepten ermöglichen die Entwicklung folgender historischer und politischer Einsichten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verstehen historischer und politischer Handlungsweisen im Kontext der jeweiligen Zeit;</li> <li>- Gewinnen einer differenzierten Betrachtungsweise durch Begegnungen mit dem räumlich, kulturell und zeitlich Anderen;</li> <li>- Bewusstmachen der vielfältigen Ursachen historischer und politischer Ereignisse und Verläufe sowie der verschiedenen Möglichkeiten ihrer Deutung und Darstellung;</li> </ul> <p>Historische Methodenkompetenz Die Eigenständigkeit im kritischen Umgang mit historischen Quellen zum Aufbau von Vorstellungen und Erzählungen über die Vergangenheit (Re-Konstruktion) sowie ein kritischer Umgang mit historischen Darstellungen (zB Ausstellungen, Spielfilme mit historischen Inhalten, Schul- und Fachbücher, Computerspielen) sind zu fördern (De-Konstruktion). Dazu sind Methoden zu vermitteln, um Analysen und Interpretationen vornehmen zu können.</p> <p><b>Modul 7 (Historische Bildung): Vergangene und gegenwärtige Herrschaftsformen</b> (Klasse 2)</p> <p>Thematische Konkretisierung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Herrschaftsformen von der Antike bis zur Gegenwart vergleichen, analysieren und bewerten;</li> <li>- Merkmale von Herrschaftsformen und ihre Auswirkungen auf unterschiedliche Bevölkerungsgruppen (Ethnie, Geschlecht, Schicht, Beeinträchtigung usw.) herausarbeiten;</li> </ul> <p><b>Modul 4 (Historische Bildung): Internationale Ordnungen und Konflikte im Wandel</b> (Klasse 3)</p> <p>Thematische Konkretisierung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Problematik von Krieg, insbesondere des Ersten Weltkriegs, im Zusammenhang mit sich wandelnden europäischen Mächteverhältnissen, neuen Staatsordnungen und Nationalitätenkonflikten erläutern;</li> <li>- Historische Friedenslösungen analysieren und vergleichen sowie im Hinblick auf gegenwärtige politische Konflikte beurteilen;</li> <li>- Entwicklung und Bedeutung des humanitären Völkerrechtes beschreiben.</li> </ul>		

## Lehrplanbezüge Schweiz

<p><b>Sek 1 - Volksschule (Kanton Zürich) Lehrplan 21</b></p>	<p><b>Räume, Zeiten, Gesellschaften</b></p>	<p>3. Zyklus</p>
<p><b>Geschichte/Weltgeschichte</b></p>		
<p><b>Inhalte</b></p>		
<p><b>6. Weltgeschichtliche Kontinuitäten und Umbrüche erklären</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Schülerinnen und Schüler können Kontinuitäten und Umbrüche im 19. Jahrhundert charakterisieren.</li> </ul> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- können Ursachen und Folgen der Französischen Revolution erklären.</li> </ul> <p>Quellenarbeit Geschichtsunterricht stützt sich auf die Arbeit mit Quellen als Basis unseres rekonstruierten Wissens über die Vergangenheit und die Auseinandersetzung mit Darstellungen. Neben verschiedenen Textsorten sind insbesondere auch bildliche (z.B. Gemälde, Fotografie, Film, Karikatur, Karte) und gegenständliche Materialien wichtig und didaktisch sinnvoll. Schülerinnen und Schüler lernen bei der Arbeit mit Quellen und Darstellungen, dass diese keine historische Wahrheit darstellen, sondern kritisch analysiert werden müssen.</p> <p>Perspektivität und Pluralität Geschichte wird aus verschiedenen Perspektiven unterschiedlich gedeutet. Diese verschiedenen Blickwinkel auf die Dinge lassen sich in den zeitgenössischen Quellen feststellen, aber auch in heutigen Darstellungen. So wie es nicht eine einzige Perspektive gibt, gibt es auch nicht die eine historische Wahrheit. Eng verknüpft mit dem Prinzip der Multiperspektivität ist das der Pluralität. Der Geschichtsunterricht soll sich mit unterschiedlichen Deutungen geschichtlicher Vorgänge auseinandersetzen. Darüber hinaus lassen sich historische Sachverhalte nur erklären, indem das Zusammenspiel mehrerer Ursachen berücksichtigt sowie die möglichen und tatsächlichen Folgen betrachtet werden.</p> <p>Personalisierung und Personifizierung Geschichte erzählt von menschlichem Handeln in gesellschaftlicher Praxis. Geschichte thematisiert deshalb Frauen, Männer und wenn immer möglich Kinder und Jugendliche und fragt, was ihr Handeln prägt, was es bewirkt und wie es in der Gesellschaft eingebettet ist. In den Blick kommen dabei Veränderungen und Entwicklungszusammenhänge.</p> <p>Kompetenzaufbau und Progressionslogiken</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- verschiedene Perspektiven: von der eigenen Sichtweise zur Betrachtung aus mehreren Perspektiven beziehungsweise zum Perspektivenwechsel;</li> </ul>		